

Modulhandbuch

für das Studienfach

Germanistik

als Fach im 2-Fächer-Master
(Erwerb von 45 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2016
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für deutsche Philologie

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	5
Pflichtbereich	6
Pflichtmodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft	7
Pflichtmodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft	8
Pflichtmodul Deutsche Sprachwissenschaft	9
Vorlesung Germanistik 1	10
Forschungsseminar Germanistik 1	11
Übung Forschung 1	12
Wahlpflichtbereich	13
Unterbereich Schwerpunktbildung	14
Modulgruppe Ältere Deutsche Literaturwissenschaft	15
Wahlmodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft 1	16
Wahlmodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft 2	17
Modulgruppe Neuere Deutsche Literaturwissenschaft	18
Wahlmodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft 1	19
Wahlmodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft 2	20
Modulgruppe Deutsche Sprachwissenschaft	21
Wahlmodul Deutsche Sprachwissenschaft 1	22
Wahlmodul Deutsche Sprachwissenschaft 2	23
Unterbereich Profilbildung	24
Wahlpraktikum	25
Mastermodul Fachdidaktik	26
Tagungsbesuch	27
Abschlussbereich	28
Master-Thesis Germanistik	29

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	30	6
Wahlpflichtbereich	15	13
Unterbereich Schwerpunktbildung	10	14
Modulgruppe Ältere Deutsche Literaturwissenschaft	0-10	15
Modulgruppe Neuere Deutsche Literaturwissenschaft	0-10	18
Modulgruppe Deutsche Sprachwissenschaft	0-10	21
Unterbereich Profilbildung	5	24
Abschlussbereich	30	28

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Das Studienfach Germanistik wird von der Philosophischen Fakultät der JMU als forschungsorientierter Studiengang mit dem Abschluss „Master of Arts“ (M.A.) im Rahmen eines konsekutiven Bachelor- und Master-Studienmodells angeboten. Der Grad des Master of Arts stellt einen weiteren berufsqualifizierenden sowie forschungsorientierten Abschluss dar.

Das Studium der Germanistik vermittelt im Einzelnen:

- Umfassendes und exemplarisch vertieftes Wissen über die Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart im Kontext der europäischen Literatur-, Ideen- und Kulturgeschichte,
- Forschungsorientierte Aspekte der Vermittlung von Sprache und Literatur (Didaktik) in institutionellen und medialen Zusammenhängen,
- Forschungsorientierte Vertiefung der Kenntnisse aktueller wie historischer Literaturtheorien,
- Forschungsorientierte Vertiefungen in den Basis-Disziplinen Rhetorik, Poetik/Ästhetik, Narratologie,
- Schärfung, Vertiefung und Übung des Problembewusstseins zu wissenschaftlichen Verfahren der Begriffsbildung (Epochen, Gattungen, Methodologien),
- Vertiefung der Lese- und Übersetzungskompetenz für ältere Sprachstufen des Deutschen,
- Schärfung, Vertiefung und Übung des Problembewusstseins für die Alterität der mittelalterlichen Literatur,
- Forschungsorientierter Ausbau der Fähigkeit, literarische Texte in ihrer Konstruiertheit zu reflektieren und in historischen Zusammenhängen zu problematisieren,
- Forschungsorientierter Ausbau der Fähigkeit, Problemzusammenhänge in mündlicher wie schriftlicher Form sachgerecht aufzubereiten und – unter Medieneinsatz – zielgruppenspezifisch zu vermitteln,
- Weiterentwicklung diskursiver Fähigkeiten u.a. in aktiver Mitarbeit an den Lehrveranstaltungen,
- Forschungsorientierte Vertiefung des Grundlagenwissens zu den verschiedenen Systemebenen der deutschen Sprache (Phonologie, Orthographie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Textsorten),
- Forschungsorientierte Vertiefung der Kenntnisse über die wichtigsten historischen Entwicklungsstränge der deutschen Sprache sowohl in Bezug auf die Sprachepochen (Althochdeutsch, Mittelhochdeutsch, Frühneuhochdeutsch, Neuhochdeutsch) als auch in Bezug auf die historischen Längsschnitte in den Bereichen Phonologie, Graphematik, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik,
- Schärfung, Vertiefung und Übung des Problembewusstseins für sprachwissenschaftliche Problemstellungen, Untersuchungsmethoden und Theorieansätze,
- Forschungsorientierte Vertiefung und Schärfung der Kenntnisse über die wichtigsten Forschungsparadigmen in der zeitgenössischen deutschen Sprachwissenschaft,
- Forschungsorientierte Vertiefung der Fähigkeit, sprachliche Äußerungen der Gegenwart in ihren unterschiedlichen medialen Erscheinungsformen im Hinblick auf die sie konstituierenden sprachlichen Merkmale hin mit Hilfe eines sprachwissenschaftlichen Methodenarsenals zu erfassen, zu analysieren und zu reflektieren.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmer, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem bzw. der Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

15.12.2015 (2015-277)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(30 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Pflichtmodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft		o4-DtMA-PM-ÄDL-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Wenn die Ältere Deutsche Literaturwissenschaft nicht Teil des BA-Studiums war, wird dringend der Besuch des Basismoduls ÄDL 1 im BA Germanistik empfohlen.
Inhalte		
Vertiefung und Erweiterung der exemplarischen Textkenntnisse über die im BA-Studiengang erworbenen Grundinhalte hinaus; Vertiefung und Erweiterung der literaturwissenschaftlichen Methodenkompetenz; Einführung in und kritische Beschäftigung mit aktuellen Forschungsfragen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über verschiedene literaturwissenschaftliche Methoden und Analysekonzepte und verstehen es, diese eigenständig auf historische Texte anzuwenden. Sie erwerben die Fähigkeit, die Ergebnisse ihrer selbständigen Analyse in einen größeren literatur- oder diskursgeschichtlichen Zusammenhang einzuordnen, sowie die Fähigkeit, sich selbständig mit den grundlegenden und aktuellen Fragestellungen der Forschung auseinanderzusetzen und diese selbständig darzustellen und zu präsentieren. Sie beherrschen die Methoden der Selbstorganisation und des Zeitmanagements und sind in der Lage, unter Anleitung eigene Beiträge zur Forschung zu erarbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (3)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1. Hausarbeit (ca. 15 S.) oder 2. Klausur (ca. 60 Min.) oder 3. mündliche Einzelprüfung (15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Pflichtmodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft		o4-DtMA-PM-NDL-161-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Wenn die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft nicht Teil des BA-Studiums war, wird dringend der Besuch des Aufbaumoduls NDL 2 im BA Germanistik empfohlen.
Inhalte		
Vermittlung von über die im BA-Studiengang erworbenen Inhalte hinausgehenden vertieften Kenntnissen anhand exemplarischer Beispiele; Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Methodenkompetenz; Einführung in aktuelle Forschungsfragen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden bedienen sich souverän in einem breiten Spektrum methodischer Optionen. Sie werden in die Lage gesetzt, alle auch für die Forschung maßgeblichen Gegenstände des Faches selbstständig darzustellen und zu präsentieren. Sie haben die hierfür notwendige Fähigkeit zu Organisation und Zeitmanagement auf eine Weise perfektioniert, die es ihnen ermöglicht, selbständige Forschungsleistungen zu erbringen. Sie können sich im breiten Spektrum an Gattungen, Epochen und Kontexten souverän bewegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1. Hausarbeit (ca. 15 S.) oder 2. Klausur (ca. 60 Min.) oder 3. mündliche Einzelprüfung (15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Pflichtmodul Deutsche Sprachwissenschaft		o4-DtMA-PM-SW-161-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Wenn die Deutsche Sprachwissenschaft nicht Teil des BA-Studiums war, wird dringend der Besuch des BM Deutsche Sprachwissenschaft im BA Germanistik empfohlen.
Inhalte		
Beschäftigung mit theoretischen Konzepten und empirischen Methoden aus Teildisziplinen der Sprachwissenschaft: Sprachsystem, Sprachgebrauch und Sprachgeschichte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, in einem Bereich der Sprachgeschichte, des Sprachgebrauchs oder des Sprachsystems theoretische Ansätze auf der Basis relevanter Forschungsliteratur kritisch zu diskutieren und/oder eigenständig empirische Forschungsmethoden anzuwenden. Sie können sich ausgewählte Themen des Studiengabiets selbstständig wissenschaftlich erarbeiten und die Ergebnisse angemessen präsentieren (Rechercharbeiten, Referate und andere Darbietungsformen, Verfassen von Hausarbeiten, andere Verschriftlichungs- und Präsentationsformen).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1. Hausarbeit (ca. 15 S.) oder 2. Klausur (ca. 60 Min.) oder 3. mündliche Einzelprüfung (15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vorlesung Germanistik 1		o4-DtMA-VLGer-1-161-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden besuchen eine vertiefende fachwissenschaftliche Vorlesung aus den Angeboten aller Teilfächer der Germanistik (Ältere deutsche Literaturwissenschaft, Neuere deutsche Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft und Fachdidaktik). Im Zentrum steht der methodisch differenzierte und forschungsnahe Umgang mit Fragestellungen und Kontexten der jeweiligen Teildisziplin.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über fachwissenschaftliche Expertise zu exemplarischen Fragestellungen einer der germanistischen Teildisziplinen. Sie sind in der Lage, ein zentrales Thema methodisch reflektiert zu behandeln und in spezifische Forschungskontexte einzuordnen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Protokoll (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsseminar Germanistik 1		o4-DtMA-FSGer-1-161-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden besuchen ein Forschungsseminar aus den Angeboten aller Teilfächer der Germanistik (Ältere deutsche Literaturwissenschaft, Neuere deutsche Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft und Fachdidaktik). Im Zentrum steht der methodisch differenzierte und forschungsnahe Umgang mit Fragestellungen und Kontexten der jeweiligen Teildisziplin.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über fachwissenschaftliche Expertise zu exemplarischen Fragestellungen einer der germanistischen Teildisziplinen. Sie sind in der Lage, zentrale Themen selbstständig wissenschaftlich zu erarbeiten und zu präsentieren sowie auf wissenschaftlichem Niveau an einer fachwissenschaftlichen Diskussion teilzunehmen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1. Protokoll (ca. 15 S.) oder 2. Referat (ca. 30 Min.) oder 3. mündliche Einzelprüfung (15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Übung Forschung 1		o4-DtMA-ÜF-1-161-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden besuchen ein Forschungsseminar aus dem Angebot aller Teilfächer der Germanistik (Ältere deutsche Literaturwissenschaft, Neuere deutsche Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft und Fachdidaktik). Im Zentrum steht der methodisch differenzierte und forschungsnahe Umgang mit Fragestellungen und Kontexten der jeweiligen Teildisziplin.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über fachwissenschaftliche Expertise zu exemplarischen Fragestellungen einer der germanistischen Teildisziplinen. Sie sind in der Lage, zentrale Themen selbstständig wissenschaftlich zu erarbeiten und zu präsentieren sowie auf wissenschaftlichem Niveau an einer fachlichen Diskussion teilzunehmen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Protokoll (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Wahlpflichtbereich

(15 ECTS-Punkte)

Unterbereich Schwerpunktbildung

(10 ECTS-Punkte)

Modulgruppe Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

(0-10 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wahlmodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft 1		o4-DtMA-WM-ÄDL-1-161-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Vertiefung und Erweiterung der exemplarischen Textkenntnisse über die im BA-Studiengang erworbenen Grundinhalte hinaus; Vertiefung und Erweiterung der literaturwissenschaftlichen Methodenkompetenz; Einführung in und kritische Beschäftigung mit aktuellen Forschungsfragen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über verschiedene literaturwissenschaftliche Methoden und Analysekonzepte und verstehen es, diese eigenständig auf historische Texte anzuwenden. Sie erwerben die Fähigkeit, die Ergebnisse ihrer selbständigen Analyse in einen größeren literatur- oder diskursgeschichtlichen Zusammenhang einzuordnen, sowie die Fähigkeit, sich selbständig mit den grundlegenden und aktuellen Fragestellungen der Forschung auseinanderzusetzen und diese selbständig darzustellen und zu präsentieren. Sie beherrschen die Methoden der Selbstorganisation und des Zeitmanagements und sind in der Lage, unter Anleitung eigene Beiträge zur Forschung zu erarbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (3)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1. Hausarbeit (ca. 15 S.) oder 2. Klausur (ca. 60 Min.) oder 3. mündliche Einzelprüfung (15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wahlmodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft 2		o4-DtMA-WM-ÄDL-2-161-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Vertiefung und Erweiterung der exemplarischen Textkenntnisse über die im BA-Studiengang erworbenen Grundinhalte hinaus; Vertiefung und Erweiterung der literaturwissenschaftlichen Methodenkompetenz; Einführung in und kritische Beschäftigung mit aktuellen Forschungsfragen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über verschiedene literaturwissenschaftliche Methoden und Analysekonzepte und verstehen es, diese eigenständig auf historische Texte anzuwenden. Sie erwerben die Fähigkeit, die Ergebnisse ihrer selbständigen Analyse in einen größeren literatur- oder diskursgeschichtlichen Zusammenhang einzuordnen, sowie die Fähigkeit, sich selbständig mit den grundlegenden und aktuellen Fragestellungen der Forschung auseinanderzusetzen und diese selbständig darzustellen und zu präsentieren. Sie beherrschen die Methoden der Selbstorganisation und des Zeitmanagements und sind in der Lage, unter Anleitung eigene Beiträge zur Forschung zu erarbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (3)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1. Hausarbeit (ca. 15 S.) oder 2. Klausur (ca. 60 Min.) oder 3. mündliche Einzelprüfung (15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulgruppe Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

(0-10 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wahlmodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft 1		04-DtMA-WM-NDL-1-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Vermittlung von über die im BA-Studiengang erworbenen Inhalte hinausgehenden vertieften Kenntnissen anhand exemplarischer Beispiele; Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Methodenkompetenz; Einführung in aktuelle Forschungsfragen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden bedienen sich souverän in einem breiten Spektrum methodischer Optionen. Sie werden in die Lage gesetzt, alle auch für die Forschung maßgeblichen Gegenstände des Faches selbstständig darzustellen und zu präsentieren. Sie haben die hierfür notwendige Fähigkeit zu Organisation und Zeitmanagement auf eine Weise perfektioniert, die es ihnen ermöglicht, selbständige Forschungsleistungen zu erbringen. Sie können sich im breiten Spektrum an Gattungen, Epochen und Kontexten souverän bewegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1. Hausarbeit (ca. 15 S.) oder 2. Klausur (ca. 60 Min.) oder 3. mündliche Einzelprüfung (15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wahlmodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft 2		04-DtMA-WM-NDL-2-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Vermittlung von über die im BA-Studiengang erworbenen Inhalte hinausgehenden vertieften Kenntnissen anhand exemplarischer Beispiele; Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Methodenkompetenz; Einführung in aktuelle Forschungsfragen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden bedienen sich souverän in einem breiten Spektrum methodischer Optionen. Sie werden in die Lage gesetzt, alle auch für die Forschung maßgeblichen Gegenstände des Faches selbstständig darzustellen und zu präsentieren. Sie haben die hierfür notwendige Fähigkeit zu Organisation und Zeitmanagement auf eine Weise perfektioniert, die es ihnen ermöglicht, selbständige Forschungsleistungen zu erbringen. Sie können sich im breiten Spektrum an Gattungen, Epochen und Kontexten souverän bewegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1. Hausarbeit (ca. 15 S.) oder 2. Klausur (ca. 60 Min.) oder 3. mündliche Einzelprüfung (15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulgruppe Deutsche Sprachwissenschaft

(0-10 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wahlmodul Deutsche Sprachwissenschaft 1		o4-DtMA-WM-SW-1-161-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Beschäftigung mit theoretischen Konzepten und empirischen Methoden aus Teildisziplinen der Sprachwissenschaft: Sprachsystem, Sprachgebrauch und Sprachgeschichte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, in einem Bereich der Sprachgeschichte, des Sprachgebrauchs oder des Sprachsystems theoretische Ansätze auf der Basis relevanter Forschungsliteratur kritisch zu diskutieren und/oder eigenständig empirische Forschungsmethoden anzuwenden. Sie können sich ausgewählte Themen des Studiengabiets selbstständig wissenschaftlich erarbeiten und die Ergebnisse angemessen präsentieren (Rechercharbeiten, Referate und andere Darbietungsformen, Verfassen von Hausarbeiten, andere Verschriftlichungs- und Präsentationsformen).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1. Hausarbeit (ca. 15 S.) oder 2. Klausur (ca. 60 Min.) oder 3. mündliche Einzelprüfung (15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wahlmodul Deutsche Sprachwissenschaft 2		04-DtMA-WM-SW-2-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Beschäftigung mit theoretischen Konzepten und empirischen Methoden aus Teildisziplinen der Sprachwissenschaft: Sprachsystem, Sprachgebrauch und Sprachgeschichte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, in einem Bereich der Sprachgeschichte, des Sprachgebrauchs oder des Sprachsystems theoretische Ansätze auf der Basis relevanter Forschungsliteratur kritisch zu diskutieren und/oder eigenständig empirische Forschungsmethoden anzuwenden. Sie können sich ausgewählte Themen des Studiengabiets selbstständig wissenschaftlich erarbeiten und die Ergebnisse angemessen präsentieren (Rechercharbeiten, Referate und andere Darbietungsformen, Verfassen von Hausarbeiten, andere Verschriftlichungs- und Präsentationsformen).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1. Hausarbeit (ca. 15 S.) oder 2. Klausur (ca. 60 Min.) oder 3. mündliche Einzelprüfung (15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Unterbereich Profilbildung

(5 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wahlpraktikum		04-DtMA-WP-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissen- schaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden organisieren sich selbständig ein berufsorientierendes Praktikum in einer kulturnahen Einrich- tung bzw. mit einem Aufgabenbereich, der den Kompetenzen eines fortgeschrittenen Germanisten entspricht (z. B. Verlag, Bibliothek, Presseabteilung eines Unternehmens, Journalismus, Museum, Theater, Kulturverwaltung, Unternehmenskommunikation u.a.).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen die Anforderungen eines Berufs/eines Tätigkeitsfeldes. Sie verfügen über praktische Erfahrungen im Arbeitsalltag und sind in der Lage diese reflektiert mit den eigenen Erwartungen abzugleichen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (0,5) + P (0)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Protokoll (ca. 10 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Mastermodul Fachdidaktik			o4-DtMA-Did-161-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	weiterführend	--	
Inhalte			
Vertiefung und Applikation der Konzepte, Ansätze und Methoden der Fachdidaktik Deutsch (Sprach- und Literatur-/Mediendidaktik einschl. Kinder- und Jugendliteratur) unter Einbeziehung fachwissenschaftlicher Inhalte für die schulische bzw. außerschulische Vermittlungspraxis; Theoretische Grundlagen und empirische Befunde zur sprachlichen oder literarischen Sozialisation unter Berücksichtigung des medialen Wandels (einschl. KJL und Neue Medien) und der Bedingungen von zielorientierten Vermittlungsprozessen im institutionellen Zusammenhang; Konzepte und vermittlungsbezogene Kontexte der mündlichen und schriftlichen Kommunikation im kulturellen Kontext, sowie Aneignungsprozesse von literarischem oder sprachlichem Wissen einschließlich des historischen Wandels von Textproduktion, Textrezeption und Sprache; Differenziertes methodisches Handlungsrepertoire.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse und forschungsbezogenen Qualifikationen in Bezug auf die Fachdidaktik Deutsch (Sprach- und Literatur-/Mediendidaktik einschl. Kinder- und Jugendliteratur), um so ihre fachdidaktischen Handlungs- und Reflexionskompetenzen für Vermittlungsprozesse in unterschiedlichen institutionellen Zusammenhängen zu erweitern. Neben den Theorie-Praxis-Bezügen eignen sich die Studierenden insbesondere aktuelle empirische Befunde aus der Lehr-/Lern-Forschung an und applizieren diese auf Vermittlungspraktiken in fachdidaktischer Konturierung. Hierzu erarbeiten sie sich auf der Basis aktueller Forschungsliteratur die erforderlichen umfangreichen Kenntnisse, die sie dann in geeigneter Weise im Seminar präsentieren und dialogisch auf Anschlussmöglichkeiten der Vermittlungspraxis befragen. Aneignung, Vermittlung, Darstellung und Bewertung von Inhalten sind als Erweiterungen der Selbstkompetenz unter Berücksichtigung fachlicher Inhalte zu sehen. Zudem erwerben die Studierenden Kenntnisse einer vermittlungsbegleitenden, empirisch fundierten Wahrnehmung und Steuerung von fachlichen Lehr-/Lern-Prozessen in pädagogischen Kontexten.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
V (2) Art der LV: alternativ S (2).			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1. Protokoll (ca. 15 S.) oder 2. Hausarbeit (ca. 10 S.)			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Tagungsbesuch		o4-DtMA-TB-161-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden wählen selbständig eine wissenschaftliche Tagung aus den Feldern der germanistischen Teildisziplinen aus, bereiten sich durch Recherche und Lektüre vor, besuchen die Tagung und reflektieren schriftlich über die Ergebnisse und den Ablauf der Tagung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, fachwissenschaftliche Fragestellungen Vorträge und anschließende Diskussionen zu erschließen. In exemplarischer Verdichtung kennen sie den praktischen Umgang mit wissenschaftlichen Fragestellungen und die akademische Praxis.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (0,5)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Protokoll (ca. 10 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Abschlussbereich

(30 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Master-Thesis Germanistik		04-DtMA-TH-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
30	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
	weiterführend	--
Inhalte		
Selbständige wissenschaftliche Bearbeitung eines mit einem oder - bei fächerübergreifenden Themen - zwei prüfungsberechtigten Dozenten bzw. Dozentinnen vereinbarten Themas aus den Teilbereichen des Faches Germanistik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über folgende Kompetenzen: - Fähigkeit zum selbständigen Verfassen einer umfangreichen wissenschaftlichen Arbeit (Beschreibung und Analyse eines Problems, Literaturrecherche, sichere Beherrschung der einschlägigen methodischen Ansätze, logische Schlussfolgerungen und Lösungsansätze einer wissenschaftlichen Fragestellung). - Fähigkeit zur Aufgabenbewältigung in einem vorgegebenen Zeitraum. - Sprachkompetenz bzw. Fähigkeit, die erzielten Ergebnisse angemessen schriftlich aufzubereiten und zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Master-Thesis (50-70 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		